

Abschnitt I

Allgemeine Informationen

1. Erhebung personenbezogener Daten

Die Nutzung unseres Karriere-Portals steht jedem offen, der sich für eine Beschäftigung bei der ETO GRUPPE interessiert. Im Folgenden informieren wir Sie über die Erhebung personenbezogener Daten bei Nutzung unseres Karriere-Portals, die Sie gerade besuchen und auf welcher die vorliegende Datenschutzerklärung abrufbar ist. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adressen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes NEU (BDSG) sowie aller weiteren einschlägigen Gesetze zur Verarbeitung personenbezogener Daten.

Wir erheben grundsätzlich nur die Daten, die gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir regelmäßig nicht in der Lage sein, Ihre Bewerbungsunterlagen zu bearbeiten und diese im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zu berücksichtigen.

Soweit wir Sie um die freiwillige Angabe personenbezogener Daten bitten, sind keine negativen Konsequenzen mit der Nichtbereitstellung dieser Daten verbunden. Allerdings kann die Nichtbereitstellung im Einzelfall zum Beispiel die Kommunikation mit Ihnen erschweren oder verzögern.

2. Verantwortlicher, Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten

„Verantwortlicher“ gemäß Art. 4 Abs. 7 DSGVO ist:

ETO GRUPPE TECHNOLOGIES GmbH

Hardtring 8

78333 Stockach

E-Mail: info@etogruppe.com

Telefon: +49 7771 809-0

oder deren Tochterunternehmen ETO MAGNETIC GmbH, EKS Elektromagnetik GmbH, ETO SENSORIC GmbH, ETO DYNAMIC Digital GmbH oder farmunited GmbH, sofern Sie sich bei einem dieser Unternehmen beworben haben.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Beauftragter für den Datenschutz

c/o ETO GRUPPE TECHNOLOGIES GmbH

Hardtring 8

78333 Stockach

E-Mail: datenschutz@etogruppe.com

3. Rechtsgrundlagen unserer Datenverarbeitung:

Die Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitungen ergeben sich aus der Vorschrift des Art. 6 DS-GVO, wobei unsere Datenverarbeitungen vorwiegend

- auf Grundlage einer Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO zur Vertragserfüllung, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit b. DSGVO
 - zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, Art. 6 Abs. 1 lit. c. DSGVO
 - zur Wahrung berechtigter Interessen, Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO
- erfolgen.

Die jeweils zugrundeliegende Rechtsgrundlage wird gemäß Art. 13 DSGVO im Folgenden bei den jeweiligen Verarbeitungsvorgängen in dieser Datenschutzerklärung benannt.

Falls wir für einzelne Funktionen unseres Angebots auf beauftragte Dienstleister zurückgreifen oder Ihre Daten für werbliche Zwecke nutzen möchten, werden wir Sie nachstehend in dieser Datenschutzerklärung näher über die jeweiligen Vorgänge informieren. Dabei nennen wir auch die festgelegten Kriterien der Speicherdauer.

4. Ihre Rechte als Betroffene/r

Sie haben gemäß der DSGVO gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft, Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“), Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung, Art. 21 DSGVO

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt, haben Sie nach Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat, in dem Sie sich aufhalten, oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden. In Baden-Württemberg ist die zuständige Aufsichtsbehörde der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Königsstraße 10 a, 70173 Stuttgart.

5. Ihre Widerrufs- und Widerspruchsrechte

Ihr Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Sie haben das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass dies die Rechtmäßigkeit der bisher erfolgten Verarbeitung berührt. Wenn die Einwilligung widerrufen wird, stellen wir die entsprechende Datenverarbeitung ein.

Ihr Widerspruchsrecht bei berechtigten Interessen

Sie haben nach Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erhoben werden, Widerspruch einzulegen.

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Abschnitt II

Erhebung personenbezogener Daten bei informatorischer Nutzung unserer Website, Einsatz von Cookies und Webanalyse

Detaillierte Informationen, einschließlich Anleitungen zum Ausschalten von Cookies, finden Sie unter <https://www.etogruppe.com/informationen/datenschutz.html>

Abschnitt III

Erhebung personenbezogener Daten bei Bewerbungen über unser Karriere-Portal

1. Datennutzung

Bei der Registrierung in unserem Karriere-Portal verarbeiten wir Daten von Ihnen, die wir im Rahmen der Stellensuche und zum Zweck des Auswahlverfahrens sowie der Anbahnung und Durchführung einer Bewerbung in unserem Unternehmen benötigen. Dies können Kontaktdaten sowie alle mit der Bewerbung in Verbindung stehenden Daten (Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen, Antworten auf Fragen etc.) sowie ggf. die im Rahmen des Auswahlprozesses mit Ihnen geführte Korrespondenz oder Bankdaten (um Reisekosten zu erstatten) sein. Wir verarbeiten zudem personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Presse, Medien, berufsorientierte soziale Netzwerke, Internet) gewonnen haben und verarbeiten dürfen. Im Rahmen des Auswahlverfahrens erheben und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf Rechtsgrundlage des § 26 BDSG i.V.m. Art. 88 DSGVO.

2. Zugang, Bearbeitung, inhaltliche Verantwortlichkeit

Ihre Daten können Sie jederzeit in unserem Karriere-Portal abrufen, bearbeiten und löschen. Für die Richtigkeit der eingestellten Daten sind Sie selbst verantwortlich. Inhalte, die gegen Gesetze oder die guten Sitten verstoßen, dürfen nicht in das Portal eingestellt werden.

3. Speicherung und Löschung

Soweit keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist existiert, werden die Bewerberdaten gelöscht, sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich ist. Sofern keine Einstellung erfolgt, ist dies regelmäßig spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens der Fall.

Sofern es nicht zu einer Einstellung gekommen ist, Ihre Bewerbung aber weiterhin für uns interessant ist, fragen wir Sie um Ihre Einwilligung, ob wir Ihre Bewerbung für künftige Stellenbesetzungen in unserem Talentpool weiter vorhalten dürfen.

4. Datenempfänger

Innerhalb der **NAME** erfolgt die gesamte Personalverwaltung durch die **NAME**, die Ihre Daten zu diesem Zweck verarbeitet. Die damit verbundene Datenübermittlung erfolgt auf Grundlage von § 26 Abs. 1 BDSG neu i. V. m. Art. 88 DS-GVO.

Einsicht in Ihre Daten haben nur autorisierte Mitarbeiter/innen der einzelnen Personalbereiche / Fachabteilungen oder am Bewerbungsprozess beteiligte Dritte. Alle Personen, die Einsicht in Ihre Daten nehmen können, wurden von uns zuvor ausdrücklich auf das Datengeheimnis verpflichtet.

Ihre personenbezogenen Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Wir können Ihre Daten im Rahmen einer streng weisungsgebundenen Auftragsverarbeitung an externe Dienstleister weitergeben (z. B. IT-Dienstleister u. a. für Fernwartungen und Support, Hosting-Anbieter, Anbieter von Datenarchivierungen etc.).

5. Datenübermittlung in Drittstaaten

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR findet nicht statt.

Es kann jedoch vorkommen, dass unsere Dienstleister weiter Dienstleister (Unterauftragnehmer) wie zum Beispiel Rechenzentren nutzen, die Ihren Sitz in einem Drittstaat haben können. Auch in diesen Fällen ist eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten nur zulässig, wenn die Europäische Kommission für das betroffene Drittland ein angemessenes Datenschutzniveau festgestellt hat oder sofern geeignete Garantien wie etwa von der Kommission oder der Aufsichtsbehörde abgenommene Standarddatenschutzklauseln vorgesehen sind und dem Betroffenen durchsetzbare Rechte sowie wirksame Rechtsbehelfe zur Verfügung stehen. Zur Einhaltung dieser Vorgaben werden unsere Dienstleister vertraglich verpflichtet.

II. Erhebung personenbezogener Daten bei Kontaktaufnahme über WhatsApp

1. Datennutzung

Bei der Nutzung des Messenger-Dienstes WhatsApp werden nachfolgende Datenkategorien verarbeitet: Stammdaten (Vornahme, u.U. Name / User-Name, soweit bei WhatsApp hinterlegt), Kommunikationsdaten (Mobiltelefonnummer, E-Mail-Adresse, soweit ein anderer Kontaktweg erwünscht ist), Inhaltsdaten (Texteingaben, u.U. auch Foto- sowie Videoaufnahmen), sonstige Personendaten, die Sie uns freiwillig übersenden.

Bitte beachten Sie, dass Meta selbstständig Datenkategorien verarbeitet, wie beispielsweise Nutzungs- sowie Meta- und Kommunikationsdaten. Informationen über die Verarbeitung Ihrer Personendaten durch Meta der Verarbeitungen:

<https://www.whatsapp.com/legal/privacy-policy-eea#privacy-policy-key-updates>.

2. Zwecke

Der Zweck der Verarbeitung liegt in der Bearbeitung und Beantwortung der Bewerberfragen zu Stellenanzeigen und für Initiativbewerbungen über WhatsApp. Mit der Verwendung von WhatsApp als meistgenutzter Messenger-Dienst weltweit beabsichtigen wir die Hürde der Kontaktaufnahme zu uns so attraktiv und so niederschwellig wie möglich zu halten.

Informationen über die Zwecke der Verarbeitung Ihrer Personendaten durch Meta der Verarbeitungen:
<https://www.whatsapp.com/legal/privacy-policy-eea#privacy-policy-key-updates>.

3. Rechtsgrundlage

Wenn Sie über WhatsApp Kontakt zu uns aufnehmen, stellen Sie uns ggf. übermittelte Personendaten mit Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO zur Verfügung. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist unser berechtigtes Interesse an der Beantwortung Ihres Kontaktanliegens gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

4. Empfängerkategorien

Innerhalb der ETO GRUPPE erfolgt die gesamte Personalverwaltung durch die ETO GRUPPE TECHNOLOGIES GmbH, die Ihre Daten zu diesem Zweck verarbeitet. Die Kommunikation über WhatsApp findet ausschließlich mit autorisierten Mitarbeiter/innen der Personalabteilung statt. Alle Personen, die Einsicht in Ihre Daten nehmen können, wurden von uns zuvor ausdrücklich auf das Datengeheimnis verpflichtet.

Personenbezogene Daten, welche wir im Rahmen Ihrer Anfrage erhalten, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern diese nicht zur Weitergabe bestimmt sind oder Sie in die Weitergabe eingewilligt haben.

Für den Austausch der Nachrichten erfolgt eine Datenübermittlung an unseren Auftragsverarbeiter Meta Platforms Ireland Limited, Serpentine Avenue, Block J, Dublin 4 Irland. Auftragsverarbeiter sind gemäß Art. 28 DSGVO vertraglich an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert. Ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung getroffen, um den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu gewährleisten.

Die inhaltliche Kommunikation im Chat erfolgt seitens WhatsApp unter Einsatz einer Ende-zu-Ende Verschlüsselung.

5. Drittlandübermittlung

Bei der Nutzung von WhatsApp werden Server von Meta aufgerufen. Diese Server können in den USA stehen. Für die Fälle, in denen personenbezogene Daten in die USA übertragen werden, hat sich Meta gemäß dem EU-US Transatlantic Data Privacy Framework zertifiziert, <https://www.dataprivacyframework.gov>. Die Zertifizierung bestätigt nach dem Durchführungsbeschluss der EU Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau.

6. Speicherdauer

Personendaten löschen wir grundsätzlich, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich oder der Zweck der Datenerhebung fortgefallen ist. Dies ist bei der Kommunikation über WhatsApp dann der Fall, wenn Ihr Anliegen geklärt ist. Sie eine Bewerbung über einen anderen Kommunikationskanal gesendet haben, die Kommunikation auf einen anderen Kommunikationskanal verlegt wurde oder wir davon ausgehen können, dass die Kommunikation mit Ihnen beendet ist. Bei Widerruf der Einwilligung oder Widerspruch gegen die Verarbeitung erfolgt eine unverzügliche Löschung der Personendaten ohne Aufbewahrungspflicht.